



WEBINAR
www.vhw.de

Städtebau-, Bauordnungsrecht, Raumordnung

Brandschutz in Hochhäusern

Dienstag, 6. Oktober 2026 | online: 9:00 - 12:30 Uhr

Webinar-Nr.: [WB264213](#)

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Dienstag, 6. Oktober 2026

Beginn: 09:00 Uhr
Ende: 12:30 Uhr

Teilnahmegebühren

250,- € für Mitglieder
300,- € für Nichtmitglieder

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Durch die Planung, Umsetzung und den Betrieb von immer höheren Gebäuden ergeben sich für alle Beteiligten neue Herausforderungen im Hinblick auf die Gefährdungsbeurteilung und das Brandschutzkonzept. Hochhäuser – also Gebäude, bei denen sich die Fußbodenoberkante des höchstgelegenen Geschosses, in dem ein Aufenthaltsraum möglich ist, im Mittel mehr als 22 Meter über der Geländeoberfläche befindet – zählen gemäß § 2 (4) Satz 1, Nr. 1 MBO 2002 (zuletzt geändert: 09/2024) zu den sogenannten Sonderbauten. Die Fachkommission Bauaufsicht der ARGEBAU hat für diesen besonderen Gebäudetyp die "Muster-Richtlinie über den Bau und Betreib von Hochhäusern" (Muster-Hochhaus-Richtlinie - MHHR 2008, zuletzt geändert: 02/2012) veröffentlicht. In Ergänzung zur MBO 2002 definiert sie spezielle Anforderungen und Lösungen, die bei Hochhäusern im Bereich des baulichen, betrieblichen und besonders dem anlagentechnischen Brandschutz einzuhalten sind, um die unter § 14 MBO 2002 festgelegten Schutzziele zu erfüllen.

Die Veranstaltung vermittelt Ihnen hierzu praxisorientiertes Wissen über:

- die Inhalte der MHHR und relevante bauordnungsrechtliche Vorschriften,
- die Anforderungen an den Brandschutz (insbesondere an die Bauteile, die Rettungswege, die (sicherheits-)technische Gebäudeausrüstung und die (betrieblich-)organisatorischen Vorschriften) sowie
- die besonderen Möglichkeiten von Erleichterungen für Hochhäuser mit nicht mehr als 60 m Höhe in Zellenbauweise.

In den einzelnen Bundesländern bilden die über ihre eigenen Verwaltungsvorschriften Technische Baubestimmungen eingeführten Hochhaus-Richtlinien, in Verbindung mit der jeweils geltenden Landesbauordnung, eine zentrale Grundlage für die bauordnungsrechtliche Genehmigung von Hochhäusern. Auch wenn die Bundesländer die Überführung der als gemeinsame Grundlage dienenden MHHR 2008 teils sehr unterschiedlich handhaben - die einen haben sie inhaltlich wortgleich übernommen, andere haben die Anforderungen reduziert und wiederum andere haben auf die Einführung einer Hochhaus-Richtlinie verzichtet - kann in dem Kurzwebinar leider nicht auf die Besonderheiten aller 16 Bundesländer eingegangen werden. Es werden jedoch einzelne Beispiele der Unterschiede genannt.

Ihr Dozent

M.Sc. Marc Bennemann

Architekt, Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz (EIPOS), Fachbauleiter Brandschutz (EIPOS). Langjährig bei der Kempen Krause Ingenieure GmbH, aktuell beim BLB NRW tätig.

Dieses Webinar richtet sich an

(Leitende) Mitarbeiter(innen) der Baugenehmigungsbehörden, Bauaufsichtsämter und Baudienststellen, der Feuerwehren und Brandschutzdienststellen, von öffentlichen und privaten Bau- und Wohnungsunternehmen, von Architektur- und Ingenieurbüros, Bauherr(inn)en/Investor(inn)en, Brandschutzbeauftragten sowie Betreiber(innen).

Programmablauf

I. Einführung & Grundlagen

- Historie - Voraussetzungen für die Entstehung, Entwicklung & Konstruktionsarten von Hochhäusern
- Typische Merkmale und Nutzungsarten von Hochhäusern
- Besonderheiten für den Brandschutz in Hochhäusern
- Schutzziele und Rechtsgrundlagen - die MBO & die Muster-Hochhaus-Richtlinie

II. Brandschutz in Hochhäusern

- Baulicher Brandschutz
- Horizontale & vertikale Rettungswege
- Sicherheitstechnische & technische Gebäudeausrüstung
- Erleichterungen für Hochhäuser mit nicht mehr als 60 m Höhe
- Organisatorischer Brandschutz
- Brandschutzrelevante bauliche Sonderfälle & Besonderheiten
- Bestandsbauten / Sanierungen
- Möglichkeiten für den Einsatz von Brandschutzingenieurmethoden

III. Zusammenfassung

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:00 Uhr

10:30 bis 11:00 Uhr Pause

Ende: 12:30 Uhr

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de